

**Lehrkraft:** Markus Albrecht **Leitfach:** KUNST  
**Projektthema:** **Schmuck- und Objektgestaltung-** zwischen Tradition und Experiment

**Begründung und Zielsetzung des Projekts**

- Der Hauptschwerpunkt soll auf der Befähigung zu Entwurf, Reflexion und Umsetzung eigenständiger Schmuck-Objekte liegen.
- Neben klassischen Materialien und Techniken (Metalle, Naturmaterialien, u.Ä.; Sägen, Feilen, Löten, Treiben, Emaillieren,...) sollen auch unkonventionelle Herangehensweisen kennengelernt und gefördert werden (künstlerische Strategien, Fundobjekte, schmuckferne/wertlose Materialien, Plastik,...; Kleben, Laminieren, Eingießen,...).
- Der Begriff „Schmuck-Objekt“ soll dabei sehr weit verstanden werden und bis hin zum Kunst- oder Designobjekt mit schmuckhaften Aspekten reichen. Einblicke in die Historie, mögliche Bedeutungen, Funktionen und Gestaltungsweisen von Schmuck vertiefen und erweitern Kenntnisse, Fähigkeiten und damit verbundene Kompetenzen.
- Ziel wird es sein, den kompletten Weg von der Ideenfindung über den Entwurf und seine Umsetzung bis hin zur geeigneten Präsentation einer thematisch zusammengehörigen Schmuck-Objekt-Kollektion (z.B. „Natur“, „upcycling“, „Emotion“, „Körper“, ...) zu durchlaufen.

Halb- jahre	Monate	Tätigkeit der Schülerinnen/Schüler und der Lehrkraft
11/1	Sept. - Jan.	Einführung in die Problematik der Studien- und Berufsorientierung Erstellung einer Kurzinformation über einen Studiengang oder Ausbildungsberuf  Schrittweise Erarbeitung eines individuellen Konzepts zum Thema „Schmuck-Objekt“: Strategien zur Ideenfindung, Darstellungsmöglichkeiten, Schmuck-Konzepte, werktechnische Übungen  Kurz-Präsentationen der Vorplanung zu den individuellen „Schmuck-Objekten“ konstruktives Feedback, Ideenaustausch und -anreicherung
11/2	Feb. - Juli	Exkursion  eigenständige Entwicklung und Umsetzung individueller Schmuck-Objektideen Erarbeitung von vertiefenden Informationsplakaten zum Thema „Schmuck-Objekt“ begleitendes Entwickeln von Präsentationsmöglichkeiten  Arbeitszustands-Präsentationen gegen Ende 11/2
12/1	Sept. – Feb.	Fortsetzung der eigenen Arbeiten  Konkretisierung der Planung zur gemeinsamen Abschlussarbeit  Abschluss der individuellen Objekte  Erstellung der Abschlusspräsentation

Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind:

Werkbund Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste Nürnberg – Klasse Mackert

Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:

Denkbar ist auch eine abschließende, außerschulische Präsentation oder Inszenierung der Ergebnisse an geeigneten Örtlichkeiten.